



# Gemeinde- brief

Juli – August 2018



Evangelisch-Lutherische Martinsgemeinde Angermünde

---

## Monatsspruch für Juli 2018

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

(Hosea, Kapitel 10, Vers 12)



Liebe Freunde und Glieder der Martinsgemeinde!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Frühjahrsbestellung ist längst abgeschlossen. Die ersten Mähdrescher werden fit gemacht für die zu erwartende Ernte. Wird das Wetter mitspielen? Was der Mensch sät, das wird er ernten. Es kann nur aufgehen und zur Ernte reifen, was ich in die Erde gebracht habe. Was wollen wir aussäen? Was soll wachsen, blühen und reifen?

Ein Prophet aus dem Alten Testament, ruft auf, Gerechtigkeit zu säen. Bis heute hochaktuell. Gerechtigkeit hat den anderen im Blick. Wir können nicht alleine leben, überleben, bestehen. Wir brauchen die Gemeinschaft, die Gesellschaft, die Gemeinde. Auch glauben kann man nicht allein. Das Wort Gottes will unter uns wirken, sich ausbreiten, in unserem Herzen Wurzeln schlagen und Frucht bringen. „Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe!“ Es geht nicht nur um den sozialen Frieden. Es geht nicht nur um die Versorgung mit Lebensmitteln oder um gesellschaftliche Teilhabe, sondern um Liebe. Ist nicht das eine, 'Gerechtigkeit', schon viel verlangt, aber mit 'Liebe' das Maß der Erfüllbarkeit weit überschritten? Gott meint nicht. Vielmehr ermuntert der Prophet zu einem grundsätzlichen Neuanfang. Pflügt ein Neues, macht einen Schnitt, beginnt noch einmal ganz

von vorn. Jetzt ist es noch Zeit den HERRN zu suchen. Jetzt lässt er sich noch finden. Es geht dabei nicht nur um Sozialpolitik. Es geht nicht nur um den Nächsten, grundsätzlich geht es um unser Verhältnis zu Gott. Was will Gott von uns?

Manchmal haben wir den Eindruck, Gott, wenn es ihn gibt, hat er sich zurückgezogen. Er lässt sich nicht mehr blicken. Wir sind ihm egal. Oder Gott ist so schwach, dass er nicht angemessen reagieren kann. Oder ist sein Nicht-Kommen, sein Nicht-Eingreifen Zeichen seiner Geduld?

Der Prophet erzählt davon, dass Gott wiederkommen wird. Er wird am Ende die Menschen richten, wie es recht ist. Er wird Gerechtigkeit über uns regnen lassen.

Wasser hat lebensfördernde und Leben vernichtende Wirkung. Der ersehnte Regen nach langer Trockenheit bringt Wachstum und Leben. Gegen zu viel Regen kann man allerdings nichts machen. Das, was gewachsen ist, verdirbt, ersäuft, erstickt, verfault, kann nicht geerntet werden.

Der Prophet Hosea fordert uns auf, anzupacken, zu säen, zu ernten, zu pflügen. Es ist nie zu spät, sich für Gerechtigkeit einzusetzen. Und dieser Einsatz kann Liebe hervorbringen.

Manchmal fühlen wir uns zu schwach, zu klein. Manchmal sind die Ansprüche, die wir an uns selbst stellen, die andere an uns stellen, die Gott an uns stellt zu groß und hoch, als dass wir sie erfüllen können. Gott

springt selbst in die Bresche. Gott selbst sorgt für Gerechtigkeit, indem er selbst auf die Erde kommt, indem er selbst die Gestalt eines Menschen annimmt. Und dieser Mensch Jesus Christus trägt die Todesstrafe, das Urteil, das wir verdient hätten. Gott selbst schafft Gerechtigkeit für uns, weil er uns liebt. Er will nicht, dass wir vor die Hunde gehen. Er will nicht, dass unser Leben misslingt, sondern einmündet in seine Ewigkeit. Hoffnung über den Tod hinaus. Hoffnung,

trotz des manchmal so verpfuscht wirkenden Lebens.

Immer wieder können wir zu Gott kommen und ihn um seine Vergebung bitten. Immer wieder vergibt er uns in der Beichte unsere Sünden. Und durch sein Wort und seine Tat können wir ein neues Leben wagen, in Gerechtigkeit und Liebe.

Herzlich grüßt Ihr / Eurer Pastor

Kirsten Burghard Schröter

---

## Rückblick

## RÜCKBLICK

### Befragung und Konfirmation der Konfirmanden

Was sind die sieben Säulen des Christentums? Was hält und trägt uns im Glauben?

Darauf antworteten Emma und Jonas Kracheel und Tim Schröter im Gottesdienst am 06. Mai.

Mit Freunden, Verwandten und Gemeindegliedern aus nah und fern feierten sie an Christi Himmelfahrt, 10. Mai 2018, einen musikalischen Festgottesdienst und auch das erste Mal nach ihrer Einsegnung das Heilige Abendmahl.

Emmas Konfirmationspruch steht in Sprüche 2, Verse 10 und 11: Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird

deiner Seele leiblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.

Jonas Konfirmationspruch steht im 2. Samuel, 22, Vers 47: Der HERR lebt, und gelobt sei mein Fels, und Gott, der Fels meins Heils, sei hoch erhoben.

Tims Konfirmationspruch steht im 1. Timotheus 6, Vers 12: Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen.

Nach dem Gottesdienst gab es Sekt, Wasser, O-Saft und Brezeln und die ersten Geschenke.



Für die vielfältigen Glückwünsche und Geschenke anlässlich der Konfirmation bedanken sich Emma, Jonas und Tim auch im Namen ihrer Eltern

---

## **Bericht von der Sondersynode**

Vom 19. bis 21. April 2018 fand in Stadthagen bei Hannover eine Sondersynode unserer Kirche SELK statt. Delegierte aus unserem Kirchenbezirk waren neben Sup. Peter Brückmann und Pfr. Hinrich Brandt als Laien Frau Angelika Krieser aus Berlin-Zehlendorf und ich dabei.

Diese Synode war notwendig, weil die Amtszeit von Bischof Hans-Jörg Voigt in diesem Jahr zu Ende geht. Außerdem musste eine neue Geschäftsordnung für unsere Kirchensynoden beschlossen werden und für das neue

Gesangbuch mussten die letzten Ergänzungen durchgesprochen und verabschiedet werden.

Im Vorfeld der Synode sollte man sich für Arbeitsgruppen entscheiden. In der Gruppe „Gesangbuch: Lesungen und Lutherbibel 2017“ habe ich mitgearbeitet. Anhand von ausgearbeiteten Tabellen wurden die Sonntagslesungen Epistel und Evangelium textlich verglichen und dann vorgeschlagen welcher Text im neuen Gesangbuch gedruckt werden soll.

Die endgültige Abstimmung erfolgte dann mit allen stimmberechtigten Synodalen.

Bei der Wahl zum Bischof entfielen 30 Stimmen auf Hans-Jörg Voigt und 17 Stimmen auf Markus Nietzke. So bleibt der „alte“ Bischof Voigt in seinem Amt.

Das neue Gesangbuch wurde mit großer Mehrheit beschlossen und auch die neue Geschäftsordnung unserer Kirchensynode fand eine große Mehrheit.

Für mich persönlich waren die vielen schönen Gottesdienste morgens und abends ein besonderes Erlebnis. Auch viele alte Bekannte habe ich begrüßen und sprechen können. Der Pfarrer der Gastgebergemeinde Stadthagen ist Pfr. Schlichting, den sicherlich noch viele von uns kennen, denn er war ja Pfarrer in Verden. Auch Pfarrer Ackermann konnte ich begrüßen.

Zur Übernachtung war ich einem Privatquartier bei Gemeindegliedern. Auch dort gab es viele interessante Gespräche.

Gotthard Wollenberg



### **Gitarrenkonzert in der Martinskirche**

Das Duoeto Apasionado gastierte am 03. Juni in der Martinskirche mit ihrem Programm: Tanz auf der Gitarre. Kurzweilig führten die beiden Künstlerinnen durch das Programm. Sogar ein Walzer war zu hören. In der Pause gab es Getränke und Kuchen und nach dem Programm auch eine Zugabe.



---

### **Pfingstcamp 2018**

Die diesjährigen Zelte der rund 45 Teilnehmer/innen des Pfingstcamps wurden natürlich wieder im Garten der Greifswalder Gemeinde aufgebaut. Das ganze Pfingstwochenende stand unter dem Motto DANKBARKEIT, was in den Andachten immer wieder

angesprochen wurde. Es gab auch Workshops wie Akrobatik, Andachten ausarbeiten, über Tabu-Themen sprechen und Chorsingen. Zwischendurch wurde viel gespielt und ein Lagerfeuer gemacht. Es war ein schönes, entspanntes Wochenende mit viel Input für den Alltag von überall.

Miriam Lenz

# Termine Angermünde

So 03. 06.	<b>1. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>AN 10.00: Predigtgottesdienst mit Lektor</b> AN 15.00: Gitarrenkonzert
So 10. 06.	<b>2. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>BI 9.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Schröter)</i> <b>FR 10.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Krieser)</i>
So 17. 06.	<b>3. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>AN 15.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Schröter)</i>
Do 21. 06.	15.00: Seniorenkreis in Eberswalde FR 19.30: Bibelstunde
So 24. 06.	<b>4. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>BI 14.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Krieser) in der evang. Kirche Biesenthal</i> <b>FR 15.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Smith) Kollekte Diasporawerk</i>
So 01. 07.	<b>5. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>AN 10.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Schröter)</i>
Mi 04. 07.	<b>AN 19.00: Gesprächsabend Frauenordination</b> <i>Oderberger Str. 14 (Pastor Krieser und Pastor Schröter)</i>
So 08. 07.	<b>6. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>BI 9.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Schröter)</i> <b>FR 10.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Krieser)</i> AN 14.00-18.00: Wandelkonzert (Martinskirche: 16.30 Orgelkonzert)
So 15. 07.	<b>7. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>AN 10.00: Predigtgottesdienst mit Lektor</b>
So 22. 07.	<b>8. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>FR 15.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Smith)</i>
So 05. 08.	<b>10. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>AN 10.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Schröter)</i>
So 12. 08.	<b>11. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>FR 10.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> <i>(Pastor Krieser)</i>

Do 16. 08.	AN 15.00: Seniorenkreis in <b>FREDERSDORF</b> ( <i>Dorfstr. 4</i> ) FR 19.30: Bibelkreis <i>Dorfstr. 39</i>
So 19. 08.	<b>12. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>AN 10.00: Gottesdienst mit Lektor</b>
So 26. 08.	<b>13. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>FÜRSTENWALDE !! 15.00: Gottesdienst mit Abendmahl</b> anschl. Kaffeetrinken mit Verabschiedung von Pastor Krieser
Mi 29. 08.	AN 19.00: Kirchenvorstand <i>Wasserstraße 7</i>
So 02. 09.	<b>14. Sonntag nach Trinitatis</b> <b>AN 10.00: Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl</b> ( <i>Pastor Schröter</i> )

AN = 16278 Angermünde, Martinsplatz 1  
(Martinskirche) BI = 16359 Biesenthal, Schulstr. 14 (Ev.  
Gemeindehaus) FR = 16306 Fredersdorf, Dorfstr. (Ev.-  
Luth. Kirche)  
(wo nicht anders angegeben)

## Übergreifender Termin



The poster features a dark blue background with a golden crown on the left. The text 'Royal faith' is written in a white, elegant cursive font. Below it, the German phrase 'GLAUBE, DER UNS ADELT' is written in a white, all-caps serif font. At the bottom, a grey banner contains the event details: 'JUGENDFESTIVAL 2018 · FR. 28. 9. BIS MO. 1.10.' followed by 'GYMNASIUM CORVINIANUM IN NORTHEIM'. Below this, it says 'INFO IM JUGENDKREIS ODER UNTER [WWW.JUFE.ORG](http://WWW.JUFE.ORG)' and 'VERANSTALTER: JUGENDWERK DER SELK · BERGSTR. 17 · 34576 HOMBERG (EFZE)'. There are two logos at the bottom: one for 'Jufe' with a crown and another for 'Jugendwerk der Selk' with a cross and rainbow.

**Royal faith**  
GLAUBE, DER UNS ADELT

JUGENDFESTIVAL 2018 · FR. 28. 9. BIS MO. 1.10.  
GYMNASIUM CORVINIANUM IN NORTHEIM  
INFO IM JUGENDKREIS ODER UNTER [WWW.JUFE.ORG](http://WWW.JUFE.ORG)  
VERANSTALTER: JUGENDWERK DER SELK · BERGSTR. 17 · 34576 HOMBERG (EFZE)

## Hilfen zum Beten

### Lasst uns Gott danken:

- für die langen Tage und das schöne Sommerwetter,
- dass Männer und Frauen Verantwortung übernehmen für die Gemeinschaft, für die Gemeinde, für Gerechtigkeit und Frieden,
- dass Gott Menschenherzen bekehrt und wendet,
- dass Gott immer wieder Neuanfänge und Leben schenkt, das den Tod überdauert,
- dass die Gemeinde Jesu bis heute existiert und ausgebreitet wird in alle Welt,
- dass Christus alle Macht gegeben ist, und dass er bei uns bleibt alle Tage,
- für das vielfältige Essen und Trinken,
- für die Gabe der Musik, besonders die Orgel- und Gitarrenmusik,
- für die Gemeinschaft in Haus und Beruf,
- dass wir füreinander bitten und beten können,
- für gute Gespräche und Begegnungen,
- für die Konfirmation unserer Gemeindeglieder,
- für das Grün auf den Feldern, in unseren Parks und Gärten
- für das Pfingstcamp und den 9. Lutherischen Kirchentag in Erfurt.

### Lasst uns Gott bitten:

- dass wir uns weiterhin für Gerechtigkeit und Liebe einsetzen,
- dass Menschen durch das Evangelium von Jesus Christus getröstet werden,
- dass Gott uns seinen Geist schickt und wir im Glauben und Leben gestärkt werden,
- dass wir Gottes letztes Wort nicht vergessen und wir uns angemessen auf unseren Tod vorbereiten können,
- dass wir fröhlich und gern Gottes Wort hören und daraus Kraft schöpfen,
- dass er der Gewalt und dem Blutvergießen wehre,
- dass die Herzen der Menschen zum Frieden gelenkt werden,
- dass Flüchtlinge ein sicheres Zuhause finden,
- für die um ihres christlichen Glaubens Verfolgten,
- für alle, die in der Kirche Verantwortung tragen,
- für das Wandelkonzert und BACH on BIKE,
- dass Politiker Gottes Willen achten,
- für die Kranken, dass sie wirksame Hilfe erfahren,
- für die Früchte auf den Feldern, dass sie reifen zur Ernte,
- dass jeder Mensch sein Auskommen und Einkommen hat.



# AUSBLICK

## **Gesprächsabend Frauenordination**

Seit Jahren beschäftigen sich Pfarrkonvente und Synoden mit dem Thema Frauenordination. Welche Themen spielen in diese Frage mit hinein, dass sie so heiß diskutiert wird? Wie ist der gegenwärtige Stand der Dinge in unserer Kirche? Was sagen die Pastoren Krieser und Schröter dazu?

Der Gesprächsabend findet am Mittwoch, den 04. Juli um 19 Uhr in der Oderberger Str. 14 statt.

## **Wandelkonzert**

Am Sonntag, 08. Juli findet von 14 bis 18 Uhr in diesem Jahr das Wandelkonzert-“vier Haltepunkte, vier Konzerte, vier Wege“ statt. Begonnen wird um 14 Uhr in der Heilig-Geist-Kapelle, um 15 Uhr in der Marienkirche fortgesetzt. Anschließend ist Zeit und Möglichkeit für eine Kaffeepause. Gegen 16.30 Uhr spielt Friedemann Hugk aus Berlin Orgelwerke verschiedener Jahrhunderte auf der Orgel der Martinskirche. Vor und nach dem Konzert werden alte Getränke und Kekse gereicht. Um 17.30 Uhr endet das Wandelkonzert mit Blechbläsermusik in der Klosterkirche.

## **BACH on BIKE**

Am 25. August findet gegen 15.30 Uhr die Radtour, die 9.30 Uhr am Bahnhof Angermünde begann, kombiniert mit klassischer Musik, in der Martinskirche ihren Abschluss. Verantwortlich für die Rad- und Kultur-tour BACH on BIKE sind Rainer Rafalski von der Ev. Marienkirche und der Tourismusverein Angermünde.

## **Verabschiedung von Pastor Krieser**

Jahrelang hat Pastor Krieser in der Martinsgemeinde gewirkt, sei es als Superintendent, Vakanzpastor oder Mitbruder- und -helfer beim Erstellen des Gemeindebriefes, der Gemeindedatei und bei den Gottesdiensten in Fredersorf und Biesenthal. Ende August geht Pastor Krieser in den Ruhestand. Wir danken ihm für allen Einsatz und Treue und wünschen für den Ruhestand Freude und Schaffenskraft bei allem, was er sich vorgenommen hat.

Für den Gottesdienst am 26.08. verzichten wir auf unsere Gottesdienste in Fredersdorf und Biesenthal und feiern mit beim Gottesdienst um 15 Uhr in Fürstenwalde, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 55.

## **Lektorenschulung am 08. September in Berlin- Wilmersdorf**

Von 10 bis 16 Uhr treffen sich alle am Lektorendienst Interessierte in Berlin-Wilmersdorf. Diese Veranstaltung ist offen für bereits praktizierende als auch neu einsteigende Lektorinnen und Lektoren. Es referieren: Pfr. Hillermann und Prof. Dr. Christoph Barnbrock. Verbindlich anmelden kann man sich bis 04.09. bei Pfr. Hohls ([wilmersdorf@selk.de](mailto:wilmersdorf@selk.de)).

## **Gemeindejubiläum in Potsdam**

In diesem Jahr feiert die ev.-luth. Christuskirche in Potsdam ihr 175 jähriges Bestehen. Das ist ein Grund zum Feiern. So sind wir mitten in den Herbstferien zum Kirchweihfest am 28. Oktober eingeladen worden. Im Gemeindebrief der Potsdamer Gemeinde heißt es dazu: „Eingeladen sind neben Luckenwalde die Gemeinden Angermünde, Fürstenwalde und Magdeburg. Unser Bischof Hans-Jörg Voigt hat zugesagt, die Festpredigt zu halten.“

## **Kirchweihfest und Adventsfeier verschoben**

Wegen Raumschwierigkeiten bei der Volkssolidarität verschieben wir unser Kirchweihfest mit anschließender Adventsfeier auf den 3. Advent (16.12.)

## **Krippenausstellung zum Gänsemarkt**

Während des Gänsemarktes am 7. und 8. Dezember wollen wir in unserer Martinskirche Krippen aus unseren Häusern und aller Welt ausstellen. Die Ausstellung wird von 12 bis 18 Uhr geöffnet sein.

### **Ergänzung:**

Vielen Dank für die bereits schon zugesendeten Fotos von Krippen. Wer hat Lust, bei der Vorbereitung der Ausstellung zu helfen? Bitte bei mir bis Ende August melden.

Danke.

Dorothee Lenz 03337 450040

## **In eigener Sache**

In den letzten Jahren hat Pastor Matthias Krieser unseren Gemeindebrief gestaltet und gedruckt. Dafür danken wir ihm sehr herzlich!

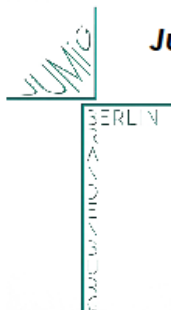
Wir freuen uns sehr, dass Thomas Lamprecht sich bereit erklärt hat, die Gestaltung des neuen Gemeindebriefes zu übernehmen. Dafür benötigt er Fotos, Artikel und Berichte und unsere Mitarbeit!

Bitte dieses an [Redaktion@martinsgemeinde.de](mailto:Redaktion@martinsgemeinde.de) senden.

Des Weiteren bitten wir den jeweiligen Redaktionsschluss zu beachten.

Dorothee Lenz

Redaktionsschluss: 08.08.2018



## **Jugendveranstaltungen im Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg 2018**

### **JuMiG I**

02.-03.03.2018 in Wilmersdorf

### **Passionswochenende**

Gespräche & Gemeinschaft  
23.-25.03.2018 in Potsdam

### **Pfingstcamp**

Freizeit & Ostsee  
18.-21.05.2018 in Greifswald

### **Kirchentag mit Jugendcamp**

25.-27.05 in Erfurt

### **JuMiG II**

25.08.2018 in Mitte

### **„Ballade“**

Sport & Spiel  
14.-16.09.2018 in Velten

### **Jugendfestival „JuFe“**

28.09.-01.10.2018

### **Jugendmitarbeiterschulung „JuMiSchu“**

„Auftreten und Kommunizieren als Gruppenleiter“  
03.11.2018 in Neukölln

### **Konfirmandenfahrt**

24.-27.01.2019

### **Kontakt & weitere Informationen**

Jugendmitarbeitergremium (JuMiG) Berlin-Brandenburg  
jumigbb@gmail.com

Jugendkoordinator Norbert Schulz  
kanonigre-schulz@web.de  
030/7413340; 015126840170

Bezirksjugendvertreterin Lea Keidel  
lea.keidel@web.de  
015779449046

Wenn unzustellbar, zurück!  
Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück!

## **MONATSSPRUCH Juli 2018:**

*Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der  
Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den  
HERRN zu suchen, bis er kommt und  
Gerechtigkeit über euch regnen lässt!*

*Hosea 10, 12*

### **Evangelisch-Lutherische Martinsgemeinde Angermünde**

in der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)

**Pfarrer:** Kirsten Burghard Schröter

**Pfarramt:** Börnicker Chaussee 98, 16321 Bernau bei Berlin

**Telefon:** 03338 / 709 49 61, **Mobil:** 0179 / 6977 681

**E-Mail:** angermuende@selk.de

**Internetpräsenz:** [www.martinsgemeinde.de](http://www.martinsgemeinde.de)

**Bankverbindung:** Sparkasse Uckermark,

IBAN: DE73 17056060 3624007717, BIC: WELADED 1 UMP

**Vorsteher:** D. Lenz (Tel. 03337/450040), E. Schorling (Tel. 039861/63665),

G. Sixtus (Tel. 03331/252401), M.-L. Wollenberg (Tel. 03331/23736),

S. Zellmer (Tel. 03331/252333); **Kasse:** U. Lamprecht (Tel. 03337/41837).

